

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang: Musik						
Modultitel	Musikmachen - Künstlerische Praxis I									
englischer Modultitel	Artistic Practice I									
Modul 1 Pflichtmodul 512010000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	5 SWS	150 h	75 h	75 h	5 Semester	Beginn jedes Wintersemester	1. bis 5. Semester		
Qualifikationsziel	Das Modul <i>Musikmachen - Künstlerische Praxis I</i> dient der Entwicklung der künstlerischen Persönlichkeit der Studierenden. Die/der Studierende erlangt Sicherheit im Auftreten bei Vorspielen und Konzerten. Die Studierenden erwerben ein umfassendes, vielfältiges Repertoire und musikalische Kompetenz, kennen verschiedene musikalische Stilrichtungen und können sie angemessen interpretieren. Die Studierenden kennen ein großes Spektrum der Klangmöglichkeiten ihres Hauptinstruments und können sie für eigene kleine Kompositionen und Improvisationen nutzen. Die Studierenden zeigen beim Musizieren Sicherheit in Technik, Rhythmik und Gestaltung der Literatur.									
Fachkompetenz	Die Studierenden sind in der Lage, Instrumental- bzw. Gesangsliteratur stilistisch und technisch angemessen zu interpretieren und öffentlich vorzustellen. Die Studierenden lernen ihr Instrument für den eigenen Selbstaussdruck zu nutzen. Sie erwerben technische, rhythmische und gestalterische Sicherheit und sicheres „Vom Blatt Spiel/Singen“. Sie sind in der Lage, ihr Hauptinstrument auch praxisbezogen im Musikunterricht einzusetzen.									
Methodenkompetenz	Kenntnis von verschiedenen Lernstrategien, Entwicklung eigener Lernmodelle zur Verbesserung der technischen und künstlerischen Fähigkeiten. Stressmanagement und Möglichkeiten des Umgangs mit Lampenfieber. Schulung bewusster Wahrnehmung innerer und äußerer Vorgänge und Entwicklung kreativer Handlungsmöglichkeiten.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Fähigkeiten zur Integration in Musikensembles und Anwendung der erworbenen Kenntnisse auf die Probenarbeit. Erkennen ganzheitlicher, physiologischer und psychologischer Aspekte sowie Körperwahrnehmung und Koordination (Body-Mind-Balance) sowie Klärung mentaler und körperlicher Blockaden.									
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltungen finden in Form von Einzelunterricht mit intensivem Selbststudium statt. Für die künstlerische Entwicklung ist ein kontinuierliches Üben unverzichtbar. Auf einen intensiven Start folgen semesterweise Konsolidierungen in Ergänzung zu speziellen kammermusikalischen und kompositorischen Projekten. Bühnenpräsenz wird in Klassenstunden, Vorspielen und Konzerten geübt.									
Modulverantwortliche/r	Ina Peeken									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	512011000 Künstlerische Praxis 1	Ü	1	Pfl.			Einzel- unterricht	15	20	
2.	512012000 Künstlerische Praxis 2	Ü	1	Pfl.			Einzel- unterricht	15	10	
3.	512013000 Künstlerische Praxis 3	Ü	1	Pfl.			Einzel- unterricht	15	10	
4.	512014000 Künstlerische Praxis 4	Ü	1	Pfl.			Einzel- unterricht	15	10	
5.	512015000 Künstlerische Praxis 5	Ü	1	Pfl.			Einzel- unterricht	15	10	
x	512016000 Modulprüfung				Praktische Prüfung	ja				15
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	20 Min. Vorspiel von mindestens 3 mittelschweren Instrumental- bzw. Gesangskompositionen unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen. Eine Komposition kann auch im Ensemble vorgetragen werden.									
Anmerkungen / Sonstiges										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015								Teilstudiengang: Musik		
Modultitel	Singen - Gesang - Begleitung									
englischer Modultitel	Singing - Song - Accompaniment									
Modul 2 Pflichtmodul 512020000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	5 SWS	300 h	75 h	225 h	4 Semester	Beginn jedes Wintersemester	1. bis 4. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden entwickeln grundlegende vokaltechnische bzw. instrumentaltechnische Fertigkeiten. Sie erwerben die Fähigkeit, ihre Stimme und auch ein Begleitinstrument als künstlerisches Gestaltungsmittel und Handwerkszeug in der Vermittlung von Musik einzusetzen. Sie beherrschen eine grundlegende Instrumentalbegleitung sowie Wege der Liedvermittlung und erwerben ein Liedrepertoire für die Schule.									
Fachkompetenz	Neben der Stimmbildung, die Fragen der Körperhaltung, Atmung und Lautbildung und Klangführung beinhaltet, werden instrumentale Fähigkeiten zur simultan-instrumentalen Begleitung (Klavier/Gitarre/Akkordeon) erworben. Die Studierenden erwerben Fertigkeiten in der Singleitung für die schulische Praxis.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden erwerben technische und musikalische Gestaltungsmöglichkeiten und Fertigkeiten sowie Fähigkeiten zur Vermittlung. Liederwerb, Liedbesitz und Singgewohnheiten sind hierbei die Bezugsmomente. Sie werden auf die Vielfalt der praxisorientierten Inhalte und Methoden des Musikunterrichts vorbereitet.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden erwerben Fähigkeiten zur eigenen Integration in Gesangs- und Musikensembles; Sie bearbeiten ganzheitliche, physiologische und psychologische Aspekte und schulen ihre Körperwahrnehmung.									
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltungen finden in Form von Einzelunterricht sowie Gruppenunterricht (Teilmodul 5) statt. Ein erheblicher Anteil von Selbststudium ist für die Stimmbildung und das Instrumentalstudium unabdingbar.									
Modulverantwortliche/r	Thekla Jonathal									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	512021000 Gesang mit Stimmbildung/ Begleitinstrument	Ü	1	Pfl.			Einzel- unter- richt	15	30	
2.	512022000 Gesang/Begleitinstrument	Ü	1	Pfl.			Einzel- unter- richt	30	30	
3.	512023000 Liedbegleitung Grundlagen	Ü	1	Pfl.			Einzel- unter- richt	30	30	
4.	512024000 Liedbegleitung Aufbau	Ü	1	Pfl.			Einzel- unter- richt	15	30	
5.	512025000 Singen und Begleitung mit Tutorium	Ü	1	Pfl.			Klein- gruppen- unter- richt	15	45	
x	512026000 Modulprüfung				Praktische Prüfung	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die 10-minütige Modulprüfung findet im Teilmodul 4 (Liedbegleitung Aufbau) statt.									
Anmerkungen / Sonstiges	Studierende mit dem Hauptfach Gesang können im 1. Semester Instrumentalunterricht wählen (Gitarre, Klavier, Akkordeon). Das Teilmodul 2 beinhaltet Gesang. Das Teilmodul 3 beinhaltet Instrumentalunterricht (Gitarre, Klavier, Akkordeon), das Teilmodul 4 nur noch Instrumentalunterricht mit hohem Gesangsanteil. Das Teilmodul 5 führt die Fertigkeiten von Gesang und Liedbegleitung in einer Kleingruppe zusammen.									
30.11.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang: Musik						
Modultitel	Musikwissenschaft									
englischer Modultitel	Musicology									
Modul 3 Pflichtmodul 512030000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	6 SWS	300 h	90 h	210 h	3 Semester	Beginn jedes Wintersemester	1. bis 3. Semester		
Qualifikationsziel	Die Vielfalt der Musik und ihre Erscheinungsformen können grundlegend analysiert und interpretiert werden. Bezugsebenen bilden hierbei die historische, die ethnologische und systematische wissenschaftliche Verortung im Beziehungsgeflecht von Epochen und Kulturen.									
Fachkompetenz	Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse und Spezialkenntnisse in verschiedenen Bereichen der Musikwissenschaft und ihrer Forschungsbereiche sowie im nachbarwissenschaftlichen Umfeld, die sowohl für das Verstehen als auch für die Vermittlung von Musik nötig sind. Hierbei stehen sowohl die klassische Musik als auch die vielfältigen Formen der Popmusik im Vordergrund. Insbesondere gilt dies für Stilkunde und Strukturmerkmale, Aufführungspraxis, Terminologie, Musikwahrnehmung, soziologische Phänomene, Musik im Kontext von Funktion, Multikulturalität und Jugendkulturen.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in musikbezogenen Forschungsmethoden wie historisches Forschen und Quellenanalyse oder empirisches Forschen, qualitatives und vergleichendes Forschen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden erkennen die Problematik bestimmter Fragestellungen und Methoden in der Forschung und können das Erkenntnisinteresse kritisch darstellen. Insbesondere werden dabei Grundlagen für eigene Fragestellungen gelegt, die in eine Bachelor Thesis münden können.									
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltungen finden in Form von Seminaren statt. Exkursionen bzw. Erkundungen können dabei einen Teilaspekt abdecken.									
Modulverantwortliche/r	N.N. (Professur Musikwissenschaft)									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	512031000 Historische Entwicklung	S	2	Pfl.			40	30	30	
2.	512032000 Stile und Gattungen der Musik	S	2	Pfl.			40	30	30	
3.	512033000 Literaturkunde	S	2	Pfl.			40	30	30	
X	512035000 Modulprüfung				Präsen- tation und Hausarbei- t	ja				120
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	10-15-seitige Hausarbeit									
Anmerkungen / Sonstiges	In allen Teilmodulen ist die regelmäßige und aktive Teilnahme nachzuweisen.									
05.08.2019										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang: Musik			
Modultitel	Musik analysieren und arrangieren									
englischer Modultitel	Analysis and Arrangement of Music									
Modul 4 Pflichtmodul 512040000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	4 SWS	150 h	60 h	90 h	2 Semester	jedes Wintersemester	1. und 2. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden haben musiktheoretische Kenntnisse. Sie kennen grundlegende Satztechniken verschiedener Epochen und Stile und können diese in eigenen Arrangements mit verschiedenen aufführungspraktischen Zielangaben vokal und instrumental anwenden. Die Studierenden hören und reproduzieren Hörbeispiele aus einzelnen Elementen der Musik und erarbeiten Transkriptionen.									
Fachkompetenz	Skalenlehre, Solmisation, Akkordlehre, Funktionsharmonik, Stufentheorie, Mehrstimmigkeit, Kantionalsatz, Stimmführungsregeln, Gehörbildung mit schulpraktischem Bezug, Instrumentation bezogen auf das Klassenmusizieren in Primarstufe und Sekundarstufe I, Motivik, Improvisation, Blues, Jazz-Akkordsymbolik, Musical, Harmonisierung und Arrangement-Techniken, Leadsheet, Rhythmusnotation, Textvertonung, Transkription.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden können erlernte Methoden anwenden und damit kreativ arbeiten.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können im Team mit Aufgabenverteilung Musik komponieren/arrangieren.									
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltungen finden in Form von handlungsorientierten Seminaren statt.									
Modulverantwortliche/r	Thomas Großmann									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	512041000 Grundlagen der Musiktheorie	S	2	Pfl.			10	30	30	
2.	512042000 Angewandte Musiktheorie	S	2	Pfl.			10	30	30	
X	512045000 Modulprüfung				Klausur	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die Modulprüfung erfolgt im Teilmodul 2 in Form einer Klausur: Gehöraufgaben, Analysen, Satzaufgaben, Harmonisierung, Transposition. Dauer: 120 min									
Anmerkungen / Sonstiges	Die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen ist verpflichtend.									
30.11.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang: Musik				
Modultitel	Musikdidaktik							
englischer Modultitel	Musicdidactic							
Modul 5 Pflichtmodul 512050000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt
	5	5 SWS	150 h	75 h	75 h	3 Semester	Beginn jedes Wintersemester	1., 2. und 4. Semester
Qualifikationsziel	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnis von Themen und Inhalten der Musikdidaktik/ Musikpädagogik als Wissenschaftssysteme sowie Einblick in Fragestellungen angrenzender Wissenschaftsdisziplinen wie Musikpsychologie, Musiksoziologie und Musikästhetik. Die Studierenden verfügen am Ende der drei Teilmodule über einen facettenreichen Wissenskontext, vor dessen Hintergrund sie Fragestellungen ihres zukünftigen Berufsfeldes vielfältig und schulformspezifisch erörtern, in erste Planungsüberlegungen einbeziehen und ausschnittsweise erproben können.							
Fachkompetenz	Die drei Teilmodule sind vorzugsweise aufeinander folgend zu belegen; Modul 5 wird insgesamt mit einem Referat oder einer Hausarbeit (verortet in Teilmodul 3) abgeschlossen. Teilmodul 1: Im Rahmen der Seminarveranstaltungen lernen die Studierenden Grundannahmen, Anliegen und Fragestellungen der Wissenschaftsgebiete Musikdidaktik/Musikpädagogik kennen. Sie kennen sich aus mit den relevanten Begründungskursen und erwerben Grundlagenwissen zu ausgewählten Konstrukten, wie: musikalische Erfahrung, Musiklernen und Musikverstehen. Außerdem erhalten sie Einblick in die historische Entwicklung der Musikdidaktik/Musikpädagogik und einen Überblick über musikpädagogische Modelle und Konzeptionen. Zudem erwerben sie grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten in Musikdidaktik/Musikpädagogik (Literatur-/Zeitschriften-/Datenbanken-/Internetrecherche, Textanalyse, Forschungsdiskussion). Sie wenden diese exemplarisch bei der Auseinandersetzung mit aktuellen Publikationen sowie im Verfassen eigener wissenschaftlicher Essays an. Teilmodul 2: Die Seminarveranstaltungen zum Teilmodul 2 geben Einblick in interessante und relevante Phänomene angrenzender Wissenschaftsdisziplinen und erweitern das Fachwissen zu Aspekten des Musiklernens im Allgemeinen. Hier können Themen wie musikalische Begabung, musikalische Entwicklung, Entwicklung des Singens und die rhythmische Entwicklung ebenso betrachtet werden wie musikbezogene Sonderphänomene wie Absoluthören, Synästhesie oder Amusien. Die Seminarveranstaltungen ermöglichen vielfältige Betrachtungen zum Zusammenhang von Musik und Lernen und geben Einblick in Forschungsstudien dazu. Auch Aspekte funktionaler Musik (wie etwa Musik in der Werbung etc.) können thematisiert werden. Teilmodul 3: Die Studierenden setzen sich vertiefend mit solchen Fragen der musikalischen Bildung auseinander, die für den Musikunterricht in den verschiedenen Schulformen besondere Relevanz haben. Sie knüpfen dafür an das in den Teilmodulen 1 und 2 erworbene Wissen zu musikdidaktischen Grundfragen, zu musikpädagogisch-konzeptionellen Überlegungen sowie zu Aspekten des Musiklernens an und erweitern es in angemessener Form, bspw. in Hinblick auf die Gestaltung eines inklusiven oder eines problemorientierten Musikunterrichts. Zusätzlich dazu werden auch allgemeindidaktische Überlegungen zu qualitativ gutem Unterricht und zu Aspekten musikalischer Bildung im lebenslangen Bildungsprozess sowie im Kontext der anliegenden ästhetischen Schulfächer (Kunst, Darstellendes Spiel) erörtert. Die Studierenden sind in der Lage, aus der thematischen Vielfalt einen Transfer für ihr individuelles Musikunterrichtskonzept herzustellen und dieses entsprechend zu überprüfen und zu erweitern.							
Methodenkompetenz	Die Studierenden erwerben ein Repertoire an wissenschaftlichen Arbeitsmethoden zur mündlichen und schriftlichen Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen Texten sowie weiterführenden Dokumenten (z.B. Videos, Beobachtungsprotokolle, Datenbanken); sie verstetigen und erweitern ihre methodischen Kompetenzen des selbstständigen sowie gruppenbezogenen Lernens. Dazu zählen Lese- und Schreibmethoden, aber auch Methoden der Visualisierung, Darstellung und Präsentation sowie Diskussion.							
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können selbstständig in individuellen sowie in kooperativen Arbeitsphasen ihren Studierprozess beobachten und entsprechend der Anforderungen steuern. Ihre Sozial- und Selbstkompetenzen erweitern sie zudem stetig durch den passenden Einsatz von Reflexions- und Feedbackmethoden, bezogen auf das selbstständige sowie gemeinsame Studieren.							
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltungen finden in Form von Seminaren statt.							
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Susanne Dreßler							
Teilnahmevoraussetzung	keine							
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften							

Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Einführung in die Musikpädagogik und Musikdidaktik	S	2	Pfl.			40	30	15	
2.	Aspekte des Musiklernens	S	1	Pfl.			40	15	10	
3.	Gestaltung von Musikunterricht	S	2	Pfl.			40	30	15	
X	Modulprüfung				Referat oder Hausarbeit	ja				35
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Die Modulprüfung erfolgt im Teilmodul 3; Hausarbeit von 10-15 Seiten.								
Anmerkungen / Sonstiges										

18.04.2017

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang: Musik			
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul III: Fachdidaktisches Praktikum mit fachdidaktischem Seminar									
englischer Modultitel	Theory and Practice III: Subject-Specific Teaching Placement and Subject-Didactic Seminar Course									
Modul 6 Pflichtmodul 512060000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h (Sem.)+ 60 h (Pr.)	30 h (Sem.)+ 30 h (Pr.)	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden kennen fachdidaktische Grundlagen der Unterrichtstheorie und sind in der Lage, einen Unterrichtsentwurf zu erstellen. Sie erproben sich in der selbstständigen Umsetzung dieses Entwurfes und können ihre Unterrichtserfahrungen im Dialog analysieren.									
Fachkompetenz	Die Studierenden kennen und reflektieren Organisations- und Arbeitsstrukturen des Arbeitsfeldes Schule; sie kennen fachdidaktische Prinzipien und können diese anwenden; sie können die Bedingungsfaktoren von Unterricht analysieren; sie können Unterrichtsplanungskonzepte nach fachdidaktischen und methodischen Kriterien entwickeln.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden kennen unterschiedliche methodische Unterrichtsformen; sie können verschiedene Unterrichtsmethoden vergleichen und in ihren Vor- und Nachteilen bzgl. des Fachunterrichtes bewerten; sie kennen geeignete Evaluations- und Selbstevaluationinstrumente.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr berufliches Selbstverständnis reflektieren; sie können Planungsentscheidungen unter Berücksichtigung von fachdidaktischen und pädagogischen Notwendigkeiten treffen und begründen; sie können Unterrichtsplanungs- und -auswertungsprozesse kooperativ gestalten.									
Lehr-/ Lernformen	Kurzvorträge; Lektüre und Analyse fachdidaktischer Texte; kooperative Formen der Unterrichtsplanung und -durchführung.									
Modul- verantwortliche/r	JProf. Dr. Susanne Dreßler									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Fachdidaktisches Seminar 512061000	S	2	Pfl.			40	30	30	
2.	Fachdidaktisches Praktikum	Pr	3 Wochen	Pfl.	Portfolio	nein		120	30	30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die Studierenden verfassen zum Praktikum ein Portfolio, das durch den/die Lehrende/n des vorbereitenden Fachdidaktischen Seminars begutachtet wird. Das Portfolio ist spätestens vier Wochen nach Beendigung des Praktikums bei der/dem Lehrenden abzugeben.									
Anmerkungen / Sonstiges	Der Workload des Fachdidaktischen Praktikums bildet den gesamten zeitlichen Aufwand des Schulpraktikums ab. Der Workload des Fachdidaktischen Seminars bildet den zeitlichen Aufwand in einem von zwei Teilstudiengängen ab. Das Fachdidaktische Seminar muss in dem Fach, das im Praktikum schwerpunktmäßig unterrichtet wird, vor Antritt des Praktikums absolviert werden. Das Fachdidaktische Seminar im zweiten studierten Fach kann auch nach Ende des Praktikums - als Nachbereitung - absolviert werden.									
05.08.2019										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang: Musik						
Modultitel	Musikwerkstatt									
englischer Modultitel	Music Workshop									
Modul 7 Pflichtmodul 512070000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	6 SWS	150 h	90 h	60 h	5 Semester	jedes Semester	1. bis 5. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden besitzen ein vielfältiges Handlungsrepertoire in der Praxis des handlungsorientierten Musikunterrichts. Sie agieren als Ensemble-Leiter/in und greifen dabei auf instrumentale, vokale und choreographische Erfahrung zurück. Sie nutzen geeignete Medien und kennen sich mit Musik-Software und E-Equipment aus.									
Fachkompetenz	Orff-, Percussion-, Band-Instrumentarium, Kenntnisse über die Besonderheiten der Kinderstimme, Verbindung von Musik, Sprache und Bewegung, verwandte und überschneidende Arbeitsbereiche, adressatenbezogene Umsetzungsverfahren, Medienkompetenz.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden kennen verschiedene Konzeptionen von Probenarbeit. Sie reflektieren ihr Handeln als Ensemble-Leiter/in differenziert in Bezug auf die Tätigkeit in der Primarstufe bzw. Sekundarstufe I. Die Studierenden reflektieren den Einsatz von Musik-Software und E-Equipment.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden handeln und beobachten im Bereich der praktischen Musikvermittlung. Sie tauschen sich über ihre Beobachtungen und Wahrnehmungen aus und entwickeln durch Perspektivwechsel Kritikfähigkeit.									
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltungen finden in Form von Seminaren/Übungen statt.									
Modulverantwortliche/r	Thomas Großmann									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	512071000 Klassenmusizieren Orff/Band	S	3	Pfl.			15	45		
2.	512072000 Chorleitung	Ü	1	Pfl.			10	15		
3.	512073000 Musik und Bewegung	Ü	1	Pfl.			10	15	30	
4.	512074000 Musik und Technik - Digitale Audio Praxis	Ü	1	Wpfl.			10	15		
5.	512075000 Musik und Technik - E- Equipment	Ü	1	Wpfl.			6	15		
x	512076000 Modulprüfung				mündlich praktische Prüfung	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die Modulprüfung kann nach Wahl in Teilmodul 1 oder 2 stattfinden: Erarbeitung eines Chorsatzes bzw. Ensemblestückes, Sichtbarmachung der angestrebten Interpretation, Dauer: 20 min									
Anmerkungen / Sonstiges	Die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen ist verpflichtend.									
30.11.2015										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Grundschulen										
Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang: Musik			
Modultitel		Musik verstehen								
englischer Modultitel		Understanding Music								
Modul 8 Pflichtmodul 512080000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	5. Semester		
Qualifikationsziel		Die Studierenden können auf der Basis der Kenntnisse aus Musikwissenschaft/Musikgeschichte und ihrer eigenen Musikpraxis sinntragende Zusammenhänge innerhalb eines Musikstücks, zwischen mehreren Werken auch unterschiedlicher Komponisten innerhalb einer Gattung, eines Stils, einer Epoche oder auch über diese Grenzen hinweg aufdecken.								
Fachkompetenz		Die Studierenden sind mit den Grundlagen der analytischen Betrachtung (form-, struktur- sowie inhaltsanalytische Methoden) vertraut und können die Phänomene von Wirkungsgeschichte, Rezeptionsästhetik und deren Wechselspiel mit Kompositionstechnik und -stilen diskutieren.								
Methodenkompetenz		Kenntnisse der unterschiedlichen Form-, Struktur- und Inhaltsanalysen								
Sozial- und Selbstkompetenz		Die Studierenden können sich selbständig auch mit komplexen Werken auseinandersetzen, musikästhetische Grundkonzepte diskutieren und eine eigenständige Auswahl der Interpretationsart für ihre Praxis treffen.								
Lehr-/ Lernformen		Die Veranstaltungen finden in Form von Seminaren und Übungen statt.								
Modulverantwortliche/r		N.N. (Professur Musikwissenschaft)								
Teilnahmevoraussetzung		keine								
Verwendbarkeit des Moduls		Bachelor of Arts Bildungswissenschaften								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Musik verstehen	S	2	Pfl.			40	30	60	
	Modulprüfung				Haus- arbeit	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Hausarbeit: 15-20 Seiten								
Anmerkungen / Sonstiges		Die regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist verpflichtend.								
05.08.2019										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Grundschulen										
Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015								Teilstudiengang: Musik		
Modultitel		Europäische Musik - Kultur								
englischer Modultitel		European Music and Culture								
Modul 9 Wahlpflichtmodul 512090000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	6. Semester		
Qualifikationsziel		Im Rahmen der Seminarveranstaltungen erwerben die Studierenden vielfältiges Wissen im Zusammenhang mit der europäischen sowie außereuropäischen Musikkultur. Zudem erhalten sie Einblick in ausgewählte Musikpraxen und damit zusammenhängender Fragestellungen. Exemplarisch setzen sie sich mit dem europäischen Musikleben auseinander (Zentren, Strukturen, internationale Vernetzung, Musikpraxis, Konzertleben, Verlagswesen und Musikmanagement), sie erhalten Einblick in Praxisbeispiele und reflektieren diese in Bezug auf den Einsatz im Schulmusikunterricht. Zusätzlich dazu beschäftigen sie sich mit übergreifenden Fragestellungen zur Interkulturellen Musikpädagogik und ihrer Bedeutung für den schulischen Kontext in der Gegenwart.								
Fachkompetenz		Die Studierenden haben analytischen Zugriff auf Fragestellungen aus dem Bereich der Musikwissenschaft/ Musiksoziologie sowie der interkulturellen Musikpädagogik und können fachwissenschaftliche Fragestellungen (aus historischer oder gegenwärtiger Perspektive) zur europäischen Musikkultur und ihrer Umsetzung entwickeln und bearbeiten. Sie erproben und reflektieren selbst musikkulturelle Praxen.								
Methodenkompetenz		Die Studierenden können auf der Basis der bisherigen musikwissenschaftlichen und musikpädagogischen Seminare und mit den Möglichkeiten der neuen Medien selbständig und problemorientiert arbeiten, eine konkrete Fragestellung entwickeln, bearbeiten und präsentieren. Praxisbezüge sind dabei stets herzustellen.								
Sozial- und Selbstkompetenz		Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig einen längeren Arbeitsprozess zu planen und durchzuführen. Sie nutzen das Potenzial kooperativer Lernformen und können angemessen Feedback- und Reflexionsmethoden anwenden								
Lehr-/ Lernformen		Die Veranstaltungen finden in Form von Seminaren statt.								
Modulverantwortliche/r		N.N. (Professur Musikwissenschaft)								
Teilnahmevoraussetzung		Keine								
Verwendbarkeit des Moduls		Bachelor of Arts Bildungswissenschaften								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Europäische Musikkultur	S	2	Pfl.			40	30	30	
x	Modulprüfung				Präsentation und Portfolio	ja				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung										
Anmerkungen / Sonstiges		Die regelmäßige und aktive Teilnahme an der Veranstaltung ist verpflichtend. Das Modul ist Voraussetzung für die Spezialisierung für M.Ed. Grundschule, M.Ed. Sekundarschulen (Sek I) sowie einen fachwissenschaftlichen Master-Studiengang.								

Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang

Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015

Teilstudiengang: Musik

Modultitel	Musikmachen mit älteren Menschen									
englischer Modultitel	Musical Practice with Elderly People									
Modul 10 Wahlpflichtmodul 51210000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	60 h	1 Semester	jedes Wintersemester	5. Semester		
Qualifikationsziel	<p>Die Studierenden kennen grundlegende didaktische Dimensionen der Erwachsenenbildung. Sie können sich mit den Kernthemen „Animativer Didaktik“ wie z.B. „Freiwilligkeit“, „Zwanglosigkeit“, „flexibler Zeiteinteilung“ kritisch auseinandersetzen und diese, für die jeweilige Unterrichtssituation, nutzen. Die Studierenden agieren im Einzel- Klein- und Großgruppenunterricht und bringen dort ihre instrumentalen und vokalen Erfahrungen ein. Sie sind in der Lage, Erwachsene im Ensemble anzuleiten und musikalisch zu betreuen.</p>									
Fachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über die Besonderheit der Zielgruppe • Verknüpfung von vokalem und instrumentalem Agieren • Unterrichten eines klassischen Ensembles • Unterrichten einer Band in den Stilistiken Rock, Pop, Jazz • Kenntnisse über das jeweilige Instrumentarium • Auswahl einer geeigneten Literatur • Das Hauptinstrument wird praxisbezogen eingesetzt. • Arrangements können erstellt werden 									
Methodenkompetenz	Die Studierenden kennen verschiedene Konzepte der Probenarbeit und Lernstrategien. Sie sind in der Lage, ihre Methoden der jeweiligen Unterrichtssituation anzupassen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden sind in der Lage, ihr Agieren als Lehrerin oder Lehrer bzw. Ensembleleiterin oder Ensembleleiter zu reflektieren und ihr Handeln entsprechend anzupassen.									
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltung findet in Form von Seminaren und Übungen statt.									
Modul- verantwortliche/r	Jan Tenrich									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	512101000 Musizieren mit Erwachsenen	Ü	2	Pfl.			6	30	60	
	512105000 Modulprüfung				mündl./ praktische Prüfung	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung										
Anmerkungen / Sonstiges		Das Modul ist Wahlmöglichkeit für die Orientierung auf einen erziehungs- oder einen fachwissenschaftlichen Master-Studiengang.								

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen

Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015

Teilstudiengang: Musik

Modultitel		Musikmachen - Künstlerische Praxis II								
englischer Modultitel		Artistic Practice II								
Modul 11 Wahlpflichtmodul 512110000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	1 SWS	150 h	15 h	135 h	1 Semester	jedes Semester	5. oder 6. Semester		
Qualifikationsziel	Das Modul <i>Musikmachen - Künstlerische Praxis II</i> baut auf dem Modul <i>Musikmachen - Künstlerische Praxis I</i> auf. Die Entwicklung der künstlerischen Persönlichkeit wird weiterhin gestärkt. Die Studierenden können gezielt ihr Instrument auch künstlerisch im Unterricht der Sekundarstufe I einsetzen. Technische Fähigkeiten im Gesang- und Instrumentalspiel werden gesteigert und verbessert. Die Studierenden können eigenständig Ensembleliteratur erarbeiten und zur Aufführung bringen.									
Fachkompetenz	Die Studierenden sind in der Lage, anspruchsvolle Instrumental- bzw. Gesangsliteratur stilistisch und technisch angemessen zu interpretieren und öffentlich vorzustellen. Sie erwerben technische, rhythmische und gestalterische Sicherheit sowie sicheres „Vom Blatt Spiel/Singen“ im Ensemble. Sie sind mit den vielfältigen technischen und musikalischen Möglichkeiten ihres Instrumentes vertraut und können diese kreativ im Musikunterricht einsetzen.									
Methodenkompetenz	Vertiefende Unterstützung bei der Entwicklung eigener Lernmodelle zur Verbesserung der technischen und künstlerischen Fähigkeiten. Intensivierende Schulung bewusster Wahrnehmung innerer und äußerer Vorgänge und Entwicklung kreativer Handlungsmöglichkeiten.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Fähigkeiten, eigene Musikensembles zu bilden und anspruchsvolle Literatur selbstständig zu erarbeiten. Erlernen einer guten Selbsteinschätzung und Erwerb von Strategien zur Verbesserung der eigenen Kompetenzen.									
Lehr-/ Lernformen	Die Veranstaltung findet in Form von Einzelunterricht mit einem erheblichen Anteil von Selbststudium statt. Für die künstlerische Entwicklung sowie für die Steigerung von technischen Kompetenzen ist ein kontinuierliches intensives Üben unverzichtbar.									
Modulverantwortliche/r	Ina Peecken									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	512111000 Künstlerische Praxis Vertiefung	Ü	1	Pfl.			Einzel- unterricht	15	135	
x	512115000 Modulprüfung				keine					
Erläuterung bezügl. Modulprüfung										
Anmerkungen / Sonstiges		Das Modul ist Voraussetzung für die Spezialisierung für M.Ed. Sekundarschulen (Sek I) sowie einen fachwissenschaftlichen Master-Studiengang.								
30.11.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang: Musik			
Modultitel	Bachelor Thesis									
englischer Modultitel	Bachelor Thesis									
Modul 12 Wahlpflichtmodul Thesis Modul	Leistungs- punkte	Lehrangebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst-stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	0 SWS	300 h	0 h	300 h	1 Semester	jedes Semester	6. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden sind in der Lage, eine fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.									
Fachkompetenz	Fähigkeit, sich eigenständig in ein fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Bereich vertieftes Fachwissen. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.									
Methodenkompetenz	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelorstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Vorgehensweise und Ergebnissen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation längerer Arbeitsprozesse									
Lehr-/ Lernformen	Bachelor Thesis									
Modul- verantwortliche/r	N.N. (Professur Musikwissenschaft)									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahl-pflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz-zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
x	Modulprüfung		10	Pfl.	Bachelor Thesis	ja				300
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Umfang Bachelor Thesis: ca. 50 Seiten								
Anmerkungen / Sonstiges										
05.08.2019										